

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	VII
Einführung .....	1
Thematische Einleitung: Transzendentalismus, Realismus und Kontingenz ....	9
TEIL A: Erkenntnisbegründung und -kritik bei Paul Tillich	
Hinführung zu Teil A: Paul Tillich .....	16
I. Tillichs Theologie vor seiner Emigration – Transzendenz aus Transzendentalität	
1. Die metalogische Erfassung des Wesens von Religion – Zur Kritik an Wagners Positivitätsvorwurf .....	20
2. Metaphysik und Transzendentalität – Das Unbedingte als Letztbegründungsinstanz .....	27
3. Die Inexhaustivität des Unbedingten – Das Modell von Ding an sich und Erscheinung bei Tillich und bei Hick .....	36
4. Tillichs Unmittelbarkeitspostulat – Zum Postulat eines "Jenseits" der Subjekt/Objekt-Spaltung .....	46
II. Tillichs Theologie nach seiner Emigration – Das Problem der Legitimation theologischer Ansprüche	
5. "Auf der Grenze" von theologischer Binnen- und Außenperspektive – Tillichs Konzept von Offenbarungserkenntnis .....	55
6. Tillich und Husserl – Zur Historisierung der Phänomenologie .....	63
7. Kritische Phänomenologie und Zirkelbegriff plus Logoslehre – Zur Be- und Entschränkung theologischer Geltungsansprüche .....	71
8. Tillichs Korrelationsmethode – "Auf der Grenze" von Philosophie und Theologie .....	79
TEIL B: Erkenntnisbegründung und -kritik bei Karl Barth	
Hinführung zu Teil B: Karl Barth .....	88
I. Barths Theologie im Umfeld des 2. Römerbrief-Kommentars von 1922 – Zur dialektischen Negation und deren Hintergrund	
1. Die Epistemologie als Korollar der Ontologie – Konstitutionsdialektische versus kognitionsdialektische Negation .....	91
2. Zum Hintergrund von Karl Barths Dialektik – Heinrich Barths Ursprungsphilosophie und der Marburger Neukantianismus .....	98
3. Zu Kierkegaards Existenzphilosophie – Die Rolle der Negation in der Existenzdialektik und der Ursprungsphilosophie .....	106
4. Jenseits der Alternative von Heinrich Barth oder Sören Kierkegaard – Der Hintergrund des 2. Römerbrief-Kommentars.....	114

II. Barths Theologie ab dem "Unterricht in der christlichen Religion" – Die Revolution der "kopernikanischen Revolution"	
5 Vom 2. Römerbrief-Kommentar zum "Unterricht in der christlichen Religion" – Die systematische Vorordnung der Ontologie vor die Epistemologie .....	123
6. Der Charakter der methodischen Revolution und ihre Implikationen – Barths Funktionalisierung der Trinität .....	135
7. "Fides Quaerens Intellectum" – Der methodische Weg von der Epistemologie zur Ontologie .....	143
8. Die methodische Revolution und die Barth-Kritik – Zur Kritik der Barth-Interpretationen Härles und Pannenberg's .....	152
TEIL C: Erkenntnisbegründung und -kritik in der gegenwärtigen Philosophie und Theologie	
Hinführung zu Teil C: Barths Ablehnung des Letztbegründungsdenkens und Tillichs Realismus im Horizont der gegenwärtigen Philosophie .....	162
I. Ein epistemologisch-ontologisches Programm unter den Bedingungen gegenwärtigen Philosophierens	
1. Zur Kritik am foundationalism – Die Schwächen von Plantingas Ansatz und dem "Reformed Epistemology"-Projekt .....	173
2. Kohärentismus als Mittelweg zwischen foundationalism und Aufgabe des Begründungsdenkens – "Überlegungsgleichgewicht" und "epistemischer Konservativismus" .....	182
3. Kohärentismus und Realismus – Zu Reschers Kohärentismus .....	191
4. Auf dem Weg zu einem Holismus – Die Realismustheorien von Putnam und Quine .....	199
II: Kohärentistischer Holismus und Theologie	
5. Barths Ansatz unter kohärentistisch holistischen Parametern – Aposteriorische Wahrheitssicherung anstelle apriorischer Gesicherheit des Glaubens .....	210
6. Tillichs Ansatz unter kohärentistisch holistischen Parametern – Zum Konzept einer relativen Apologie .....	220
7. Lindbecks Postliberalismus – Zur Unaufgebbarkeit realistischer Ansprüche in der Theologie. ....	231
8. Auf dem Weg zu einer Theorie der Offenbarung – Die Offenbarungskonzeptionen von Pannenberg und Herms .....	241
Nachwort: Erschließungsoffenbarungen und Kuhnsche Paradigmenwechsel. ....	252
Literaturverzeichnis .....	258
Personenregister .....	273
Sachregister .....	276